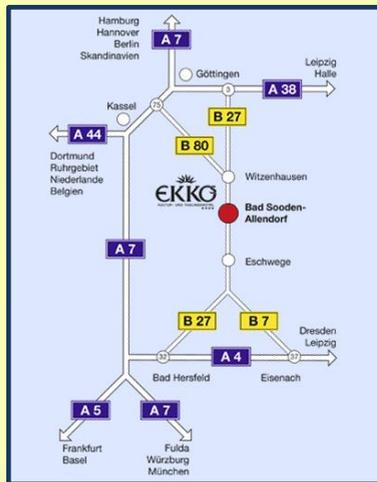


Anfahrt

Mit dem Auto

Durch die Bundesstraßen 27 und 80 ist die Fachwerkstadt im Werratal mit den Autobahnen in Nord-Süd A7 und Ost-West A44 und A5 mit dem Reiseverkehr verbunden: Besucher aus Norddeutschland verlassen die Autobahn beim Kreuz Drammetal über die Abfahrt zur A38 in Richtung Witzenhausen. Kraftfahrer aus südlicher, teilweise auch aus östlicher Richtung benutzen die Autobahnabfahrt Bad Hersfeld. Aus westlicher Richtung gelangt man über das Autobahnkreuz Kassel auf die Autobahn Richtung Hannover und verlässt diese über die Ausfahrt Werratal.



Mit dem Zug

Bad Sooden-Allendorf ist RB-Bahnstation an der Fernstrecke Hamburg-München (Frankfurt a.M.) zwischen Göttingen und Kassel (ICE Bahnhöfe). Züge aus Richtung Göttingen verkehren im Stundentakt bei einer Fahrtzeit von nur 25 Minuten.

Rahmenprogramm

BESUCH DER KIRSCHENSTADT WITZENHAUSEN
am Dienstag, den 12.05.2015
und Donnerstag, den 14.05.2015



Liebe Schachfreunde,

während sich Ihre Partner dem königlichen Schachspiel hingeben, gönnen Sie sich eine angenehme Busfahrt an der Werra entlang zu der nur 15 km entfernten Kleinstadt Witzenhausen, die durch ihre Vielzahl an Kirschbäumen und deren Blütenpracht berühmt wurde.



Marktplatz in Witzenhausen



Veranstalter

Schachklub 1949
Bad Sooden – Allendorf e.V.
AK Eine Welt e.V., Weltladen Witzenhausen



Programmablauf :

- 9:00 Uhr
Abfahrt mit einer freundlichen Reiseleiterin vor dem Eingang Kongresszentrum-Schachsaaal
- 9:45Uhr
Historischer **Stadtrundgang** durch Witzenhausen mit Besuch der über 700 Jahre alten **Liebfrauenkirche** und **Fachwerk** mit Marktplatz und Rathaus
- 10:30 Uhr
Kaffeepause im Weltladen in der Brückenstraße 16. Begrüßung mit einer **kleinen Einführung zum Fairen Handel**. Auch wartet ein **fares Geschenk** auf Sie!
- 11:15 Uhr
Besuch im **Tropengewächshaus** mit Führung. Kaffee, Tee, Kakao – wir kennen die Produkte, aber wie sehen die Pflanzen aus, von denen sie geerntet werden?



Alternativ
Besuch im Völkerkundemuseum
mit Führung: Kulturen der Welt-Afrika.



12:15 Uhr
Mittagessen in der alten Mensa
eines ehemaligen Klosters

13:00 Uhr
Rückfahrt

Unkostenbeitrag
12,50 € (Sonst fallen keine Kosten für Sie an!)

Anmeldung
Bei Beginn des Turniers bei Herrn Eberhard Rubruck
(Imbiss)
Voraussetzung
10 -20 Personen

Übernachtung im 4**** Luxus



Übernachtungspreise:

Übernachtung inklusive Vital-Frühstücksbuffet im Einzelzimmer - € 57,00
Übernachtung inklusive Vital-Frühstücksbuffet im Doppelzimmer - € 89,00
Aufpreis Komfort- Kategorie im Einzelzimmer – € 10,00 pro Nacht
Aufpreis Komfort- Kategorie im Doppelzimmer – € 20,00 pro Nacht

Inklusivleistungen:

Flauschiger Bademantel, Saunatuch und Slipper im Zimmer
Freie Nutzung des Soft-Wellnessbereichs
Alle Zimmerpreise verstehen sich zzgl. Kurtaxe.
Buchungen unter dem Stichwort « SCHACH » direkt im:
EKKOs Kultur- und Tagungshotel
Brunnenplatz 1
37242 Bad Sooden-Allendorf
Tel.: 05652/58 76-4000
Fax: 05652/5876-4999
www.ekkos-hotel.de
reservierung@ekkos-hotel.de



Herzlich Willkommen in

BAD SOODEN ALLENDORF

vom 09. – 17. Mai 2015

zur 11. Offenen Internationalen Hessischen Senioren Einzelmeisterschaft 2015

27. Seniorenopen

21. Deutschen Senioren-Schnellschach Einzelmeisterschaft 2015

07. Offenen Hessischen Blitz-Einzelmeisterschaft 2015

Ausschreibung (Änderungen vorbehalten)

11. Offene Hessische Senioreneinzelmeisterschaft vom 09. – 17. Mai 2015

Schirmherr :

Der Bürgermeister der Stadt Bad Sooden-Allendorf
Herr Frank Hix

Veranstalter:

Der Hessische Schachverband e.V.

Ausrichter:

Der Schachklub 1949 Bad Sooden-Allendorf e.V.

Teilnahmeberechtigt:

Damen (ab Jahrgang 1960) und Herren (ab Jahrgang 1955)
nach A-5, 4 der DSB Turnierordnung.

Spielort:

Werratal Kultur-und Kongresszentrum im Mozart-Saal Kurpark
Im Kurpark 1,
37242 Bad Sooden- Allendorf

Turnierleitung:

Dr. Ulrich Zimmermann
Rotenberg 52 C ; 35037 Marburg
Tel. 06421 - 32 455 Mail: ulizimmermann41@web.de

Hauptschiedsrichter:

Wird noch bekannt gegeben.

Spielmodus:

9 Runden Schweizer System mit einer Bedenkzeitregelung von jeweils 2 ½ Stunden pro Spieler und Partie für die gesamte Partie. Es wird nach den FIDE- Schachregeln gespielt. Die Startrangliste wird nach DWZ ermittelt. Für die Platzierung entscheiden bei Punktgleichheit die Feinwertungen in folgender Reihenfolge: Zuerst die Buchholzwertung, wobei der schlechteste Wert gestrichen wird und danach die Buchholz-Summenwertung.

Es werden elektronische Uhren eingesetzt.

Die Wartezeit gemäß Artikel 6.6 a) (2009) der FIDE- Regeln beträgt 30 Minuten nach dem Spielbeginn.

Auslosungsmodalitäten:

Die DWZ-Zahlen der letzten Wertungsperiode vor Turnierbeginn werden für die Ermittlung der Startrangliste genommen. Bei ausländischen Spielern ohne veröffentlichte DWZ wird die letzte verfügbare

Wertungszahl als TWZ verwendet, bei anderen Teilnehmern ohne DWZ die aktuelle ELO Zahl, sofern vorhanden.

Anmeldung:

Die Anmeldung kann schriftlich, telefonisch, per Fax oder E-Mail an Helmut Escher, Gerhart-Hauptmann-Straße 07, 61440 Oberursel erfolgen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 220 Spieler begrenzt.

Titel:

Der Sieger des Turniers ist „Offener Hessischer Seniorenmeister 2015“

Der beste hessische Teilnehmer mit einem Wohnsitz in Hessen oder einer Spielberechtigung für einen Hessischen Verein ist „Seniorenmeister des HSV nach der Turnierordnung B XIII Ziffer 51 des HSV.“

Startgeld:

50,00 €, einzuzahlen auf das Konto des Schachklubs Bad Sooden- Allendorf Konto Nr. 51 00 47 45 BLZ: 522 500 30 Sparkasse Werra-Meißner IBAN DE89 5225 0030 0051 0047 45 BIC HELADEF1ESW oder bar bei der persönlichen Anmeldung am 09. Mai im Spiellokal. Einzahlungen auf das genannte Konto sind bis 1.Mai möglich. Danach Barzahlung. Auf dem Einzahlungsschein sollte der Vor- und Zuname des Spielers, sowie der Verein vermerkt sein.

Preise:

Preisfond mindestens 3.500,00 € (bei mind. 150 Teilnehmern. garantiert) Platz 1 – 10 Geldpreise (Platz 1 – 350,00 €, Platz 2 – 300,00 €, Platz 3 – 250,00 €), Platz 11 – 15 Sachpreise.

Nestorenpreise:

Platz 1 – 3 (200,00 €, 150,00 €, 100,00 €)

Damenpreise:

Platz 1 – 3 (100,00 €, 80,00 €, 50,00 €)

Ratingpreise:

3 Gruppen, mindestens 3 Geldpreise je Gruppe
Wichtig: Doppelpreise sind nicht möglich. Es wird der vom Wert her höhere Preis vergeben.

Zeitplan:

Einschreibung am 09.Mai von 9:00 - 13:30 Uhr.

Begrüßung: 14:00 Uhr

Rundenplan: 09. Mai 2015 1. Runde 15:00 Uhr

10. Mai – 17. Mai 2015 2. - 9.Runde jeweils 9:00 Uhr

Auswertungen:

Es erfolgt eine DWZ und ELO Auswertung.

Wichtig: Alle Spieler haben zu Turnierbeginn eine gültige FIDE ID nachzuweisen. Gerne sind wir behilflich.

Siegerehrung:

Am Sonntag, 17. Mai 2015 ab 15:30 Uhr.

Preisträger die nicht an der Siegerehrung teilnehmen verlieren ihren Anspruch auf den Preis und Titel.



Essen und Getränke:

Der SK Bad Sooden-Allendorf bietet während der Veranstaltung einen preiswerten Imbiss und Getränke an.

Zimmernachweis:

Gerne ist die Touristinfo der Stadt Bad Sooden-Allendorf bei der Zimmerreservierung behilflich. Tel. +49 (05652) – 95 87 – 18 E-Mail: touristinfo@bad-sooden-allendorf.de

Weitere Informationen zum Turnier

www.senioren.schachbund.de

www.hessischer-schachverband.de/referate/seniorenschach

Druck und Layout durch

Fa. Petersthaler Computerladen, Reichenberger Str. 11, 87437 Kempten
Tel: 0831/61056163, Mail computer@petersthal.de

7. Offene Hessische Blitz- Einzelmeisterschaft der Senioren am 12.Mai 2015

Turnierleitung:

Senioren-Referent des HSV Dr. Ulrich Zimmermann
Rotenberg 52 C; 35037 Marburg
Tel. 06421 - 32 455 Mail: ulizimmermann41@web.de

Spielmodus

11- 15 Runden Schweizer System je nach Beteiligung.
Bedenkzeit 5 Minuten je Spieler. Die Startrangliste wird nach DWZ ermittelt. Für die Platzierung entscheidet bei Punktgleichheit 1. Brettpunkte 2. Buchholzwertung und 3. Buchholzsummenwertung. Es werden Elektronische Uhren eingesetzt.

Zeitplan:

Persönliche Anmeldung bis 15:00 Uhr

Start: 15:30 Uhr

Startgeld:

10,00 € . Das Startgeld wird bei Anmeldung vor Ort bezahlt.

Preise:

Das Startgeld wird zu 100% ausgezahlt. Bekanntgabe nach der 1. Runde.

Der Sieger erhält Pokal, Urkunde und Geldpreis.

Beste Dame Pokal, Urkunde und Geldpreis.

Bester Nestor Pokal, Urkunde und Geldpreis.

Nestoren Platz 2 + 3 Geldpreise

Es werden keine Doppelpreise vergeben.

Die Sieger erhalten den Titel Hessischer

Blitzmeister/Meisterin / Nestoren.

Ausführliche Ausschreibung auf der Homepage des HSV und DSB. Änderungen vorbehalten

21.Offene Deutsche Schnellschach- Einzelmeisterschaft der Senioren vom 14. – 15. Mai 2015

Turnierleitung:

Senioren-Referent des DSB Helmut Escher
Gerhart-Hauptmann-Straße 07; 61440 Oberursel
Tel. 06171-2 42 17 E-mail: h.escher@gmx.de

Spielmodus:

9 Runden Schweizer System und 20 Minuten Bedenkzeit je Spieler. Die Startrangliste wird nach DWZ ermittelt. Für die Platzierung entscheidet bei Punktgleichheit 1. Brettpunkte 2. Buchholzwertung, wobei der schlechteste Wert gestrichen wird 3. Buchholzsummenwertung. Es werden Elektronische Uhren eingesetzt.

Zeitplan:

Persönliche Anmeldung

14. Mai 2015 bis 15:00 Uhr

15:30 Uhr Begrüßung **Runde 1 – 5**

15.Mai 2015 15:30 Uhr **Runde 6 – 9**

Startgeld:

10,00 € Das Startgeld wird bei der Anmeldung vor Ort bezahlt.

Preise:

80% des Startgeldes werden ausgezahlt.

Der Sieger erhält Pokal, Urkunde und Geldpreis.

2. und 3. Platz Pokal, Urkunde und Geldpreise.

Beste Dame Pokal, Urkunde und Geldpreis.

Platz 2 + 3 Urkunden

Bester Nestor Pokal, Urkunde und Geldpreis.

Nestoren Platz 2 + 3 Geldpreise.

Es werden keine Doppelpreise vergeben.

Die Sieger erhalten den Titel

Deutscher-Senioren-Schnellschachmeister/

Meisterin /Nestoren 2015

Ausführliche Ausschreibung

Auf der Homepage des HSV und des DSB